

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

56 (26.2.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56. Erstes Blatt.

Mittwoch den 26. Februar

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 13548. Die Führung der Verzeichnisse der Gewerbs-Anzeigen durch die Bürgermeisterämter betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung diesseitiger Verfügung vom 6. d. Mis. Nr. 7545 — Tagblatt Nr. 41 I. — noch im Rückstand sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 20. Februar 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 13551. Die auf den Wäsen verbrachten Thiere betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung unserer Verfügung vom 3. Januar d. J. Nr. 639 — Tagblatt Nr. 9 I. — noch im Rückstand sind, werden an alsbaldige Erledigung erinnert.

Karlsruhe, den 20. Februar 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 12593. Maul- und Klauenseuche betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Seit einiger Zeit finden häufig Einschleppungen der Maul- und Klauenseuche durch Handelsvieh aus Elsaß, Rheinbayern und Württemberg statt, so daß die Seuche eine Verbreitung zu gewinnen droht, die bei dem Herannahen der Zeit der Feldarbeiten die größten Nachteile für die Landwirtschaft bringen dürfte.

Die Bürgermeisterämter werden deshalb beauftragt, den Fleischbeschauern der Gemeinde und den im Orte ansässigen Herren Thierärzten die unten folgende Anleitung zur Untersuchung derjenigen Thiere, für welche Gesundheitsheine verlangt werden, zur pünktlichen Darnachachtung bekannt zu geben und in Abschrift zuzustellen.

Die Bürgermeisterämter haben die genaue Beachtung dieser Anleitung, namentlich auch hinsichtlich des auf Landstraßen und Märkten verkehrenden Viehs, mit aller Strenge zu kontrolliren und zu diesem Behufe das unterstellte Polizeipersonal entsprechend zu belehren und anzuweisen. Wenn festgestellt wird, daß Gesundheitszeugnisse den Vorschriften der Anordnung zuwider ausgestellt werden, ist alsbald Anzeige hierher zu erstatten, damit gegen die Zuwiderhandlungen dienstpolizeilich oder je nach Umständen auch wegen falscher Beurkundung eingeschritten werden kann.

Ueber den Vollzug dieser Verfügung ist unter Vorlage der Eröffnungsbescheinigungen der Fleischbeschauer und Thierärzte binnen 8 Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 17. Februar 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Anweisung für die Fleischbeschauer zur Ausstellung von Gesundheitszeugnissen.

Der Fleischbeschauer, welcher berufen wird, ein Gesundheitszeugniß für Thiere im Sinne der Verordnung von 26. Mai 1886 auszustellen, hat sich zunächst in das Gehöfte zu begeben, in dem das Thier aufgestellt ist, für welches das Zeugniß verlangt wird. Dasselbst hat sich der Fleischbeschauer zu erkundigen, ob der Besitzer oder ein Dritter noch andere Rindviehstücke, oder auch Schweine, Schafe und Ziegen im gleichen Gehöfte hält, und sodann das Thier, für welches das Zeugniß ausgestellt werden soll, sowie alle in dem Gehöfte befindlichen Hausthiere der angeführten Gattung zu untersuchen und zu beachten, ob die Thiere (Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen) mit der Maul- und Klauenseuche oder die Rindviehstücke mit der Lungenseuche etwa behaftet sind.

Zu diesem Behufe sind Thiere im Freien, am besten im Hofe zu untersuchen. Die Untersuchung im Stalle genügt nicht.

Die Merkmale der Maul- und Klauenseuche der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen und der Lungenseuche des Rindviehs sind in der „Anleitung zur Ausübung der Fleischschau von Lydtin“, Karlsruhe bei Gutsch 1879, verzeichnet.

Der Fleischbeschauer hat das Zeugniß zu verweigern, wenn er nur an einem der untersuchten Thiere Anzeichen der Maul- und Klauenseuche bezw. der Lungenseuche wahrnimmt. Rinder, Schweine, Schafe oder Ziegen, welche geifern, lahm gehen oder hinken, und Rindvieh, das hustet und schlechtes Haar hat, sind verdächtig und als krank zu begutachten.

Der Fleischbeschauer hat, wenn er franke oder verdächtige Thiere vorfindet, nicht allein das Zeugniß zu verweigern, sondern auch ungesäumt Anzeige an die Ortspolizeibehörde zu erstatten (§. 20 der Dienstweisung vom 26. November 1878).

Wenn dagegen sämtliche untersuchten Thiere frei befunden werden von den Merkmalen der Maul- und Klauenseuche und der Lungenseuche oder des Seuchenverdachts, so hat der Fleischbeschauer das Formular für den Gesundheitschein in folgender Weise auszufüllen:

1. Es ist der Name und Vorname, sowie der Wohnort des Führers der Thiere einzutragen,
2. ist jedes einzelne Rindviehstück
 - a. nach dem Geschlechte (Kuh, Stier, Ochse, Kalbin, Weibling, Kalb),
 - b. nach dem Alter (unter Berücksichtigung der Schneidezähne und der Hörner),
 - c. nach der Farbe (braun, roth, falb, schwarz, Schimmel, braun-, roth-, schwarzscheck, gestreimt u. s. w.),
 - d. nach den Abzeichen (Blässe, Maulring, Stirnring, Rückenstreifen, Buckelscheck, weiße Gurte u. s. w.)

zu bezeichnen.

Nach Einfügung des genauen Datums der Ausstellung des Zeugnisses hat der Fleischbeschauer dieses zu unterzeichnen.

Bekanntmachung.

3.1. Rosine geb. Jung, Wittve des am 15. Dezember 1889 zu Karlsruhe verstorbenen Schreiners Max Herr, hat den Antrag gestellt, in die Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes eingesetzt zu werden.

Einwendungen gegen diesen Antrag sind binnen 4 Wochen bei dem Groß. Amtsgericht dahier geltend zu machen.

Karlsruhe, den 18. Februar 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Groß. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Therese geb. Gallus, Wittwe des am 23. November 1889 dahier verstorbenen Fabriksehmelzer Johann Lorenz Schmitt, hat den Antrag gestellt, in die Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes eingesetzt zu werden.
Einwendungen hiegegen sind binnen 4 Wochen bei dem Großh. Amtsgerichte dahier geltend zu machen.
Karlsruhe, den 15. Februar 1890.

S. 3.

W. Frank,
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Bei der Abstimmung am 20. Februar d. Js. zur Wahl eines Abgeordneten des X. Wahlkreises zum Reichstage ist eine gültige Wahl nicht zu Stande gekommen, weil keiner der Vorgeschlagenen die unbedingte Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen erhalten hat.

Hiernach ist am

Freitag den 28. Februar d. Js.

die engere Wahl gemäß §. 12 des Wahlgesetzes vorzunehmen. Bei dieser engeren Wahl ist nur zwischen den beiden Vorgeschlagenen zu wählen, welche bei der ersten Abstimmung die meisten Stimmen erhalten haben, nämlich den Herren

Emil Fieser, I. Staatsanwalt in Karlsruhe, und
Markus Pfleger, Gast- und Landwirth in Brrach.

Alle etwa auf andere Namen fallende Stimmen sind ungültig.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß die Wahlbezirke, die Wahllokale und die Wahlvorsteher unverändert bleiben, wie unten folgt.
Die Abgabe der Stimmzettel beginnt Vormittags 10 Uhr und wird um 6 Uhr Abends geschlossen.

Nummer des Bezirks.	Wahlbezirk.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.	Wahllokal.
1.	Abstraße, Eisenbahnstraße, Fabrikstraße, Falterstraße, Grabenstraße, Hardtstraße, Hildstraße, Kleine Straße, Lameystraße, Lindenplatz, Marktstraße, Mühlstraße, Rheinstraße, Sedanstraße.	Ragel, Stadtrath.	Ganser, Stadtrath.	Rathhausaal, im alten Mühlbürger Rathhaus.
2.	Belforstraße, Göthestraße, Grenzstraße, Kaiser-Allee, Körnerstraße, Lessingstr., Rosenstr., Scharweg, Scheffelstr., Schillerstr., Schwimmschulstr., Umlandstr., Westendstraße.	Römhildt, Stadtrath.	Brink, Albert, Stadtverordneter.	Großer Rathhausaal.
3.	Hebelstraße, Kreuzstraße, Kaiserstraße, ungerade Seite.	Döring, Stadtrath.	Rnauf, Stadtverordneter.	Großer Rathhausaal.
4.	Kaiserstraße, gerade Seite, Lammstraße, Schloßplatz, Zirkel.	Mayer, Stadtrath.	Wolff, Stadtverordneter.	Großer Rathhausaal.
5.	Akademiestraße, Bismarckstraße, Fichte-straße, Zahnstraße, Kaiser Wilhelm-Passage, Kunstschulplatz, Linde-heimerstraße, Moltkestraße, Schirmerstr., Stephanenstr., Wörthstr.	Boeckh, Stadtrath.	Schüffele, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 22, vom Haupteingang rechts.
6.	Auguststraße, Douglasstraße, Girsch-straße, Karlstraße, Klauereckstraße, Kurvenstraße, Rheinbahnstraße, Redtenbacherstraße, Roosstraße, Seminarstraße, Südenstraße.	Walz, Stadtrath.	Markstahler, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 24, vom Haupteingang rechts.
7.	Beiertheimer Allee, Friedensstraße, Gar-tenstraße, Kriegstraße, Solfenstraße.	Meeß, Stadtrath.	Himmelheber, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 36 (Feuer-Versicherungsbureau), vom Haupteingang rechts.
8.	Amalienstraße, Blumenstraße, Bürger-straße, Leopoldstraße, Viktoriastraße.	Engelhardt, Stadtrath.	Franz Schmidt, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, vom Haupteingang rechts.
9.	Herrenstraße, Schloßbezirk, Waldstraße.	Schwindt, Stadtrath.	Glasner, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 60, vom Haupteingang rechts.
10.	Ablerstraße, Erbprinzenstraße, Friedrichs-platz, Karl-Friedrichstraße, Ritter-straße.	Dürr, Stadtrath.	Serauer, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, 2. Stock, Zimmer Nr. 68, vom Haupteingang rechts.
11.	Kronenstraße, Waldhornstraße.	Rautt, Stadtrath.	Dertel, Stadtverordneter.	Rathhaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 26, vom Haupteingang rechts.
12.	Brunnenstraße, Fasanenstraße, Zäb-riingerstraße.	Heidentreich, Stadtverordneter.	Camill Lechtlin, Kaufmann.	Rathhaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 23, vom Haupteingang links.
13.	Schwannenstraße, Spitalstraße, kleine Spitalstraße, Steinstraße, Wieland-straße.	Spemann, Stadtrath.	Augenstein, Architekt.	Rathhaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 25, vom Haupteingang links.
14.	Degenfeldstraße, Durlacher Allee, Dur-lacherstraße, Friedhofstraße, Gottes-auerstraße, Insel, Karl Wilhelmstraße, Bachnerstraße, Ostendstraße, Rint-heimerstraße, Schlachthausstraße, Wol-fardtweierstraße.	Müller, Stadtrath.	Rupp, Stadtverordneter.	Rathhaus, südlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 27, vom Haupteingang links.
15.	Etlingerstraße, Hüppurterstraße, Wil-helmstraße.	Schwindt, Stadtverordneter.	Billing, Stadtverordneter.	Rathhaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
16.	Luisenstraße, Werderstraße.	Weber, Stadtrath.	Abiker, Apotheker.	Rathhaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Sitzungssaal Nr. 65, vom Haupteingang links.
17.	Augartenstraße, Bahnhofstraße, Doro-theastraße, Hermannstraße, Marien-straße.	Widmann, Stadtrath.	Bronner, Stadtverordneter.	Rathhaus, südlicher Flügel, 2. Stock, Vorzimmer des Sitzungssaales, Zimmer Nr. 61, vom Haupteingang links.
18.	Nowackanlage, Schützenstraße.	Kraemer, Bürgermeister.	Baur, Apotheker.	Rathhaus, nördlicher Flügel, zu ebener Erde, Zimmer Nr. 20, vom Haupteingang rechts.

Karlsruhe, den 25. Februar 1890.

Der Stadtrath.
Schnegler.

S. 3.

1

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

22. Versammlung am Mittwoch den 26. Februar d. J., Nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14: Besprechung von Vereinsangelegenheiten, Abgabe von Loosen. R. W. Doll.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 26. Februar, Abends 8 Uhr, im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Professor Dr. E. Gothein hier. Trennung der Schweiz von Deutschland.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder . . . A 1.—
Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doort, L. Fr. Schuster und Oskar Laffert's Nachfolger sowie Abends an der Kasse abgegeben.
2.2. Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.



Unsere verehrlichen Mitglieder sowie sonstige Interessenten laden wir zur Monatsversammlung auf

Mittwoch den 26. d. M., Abends 8 Uhr, in den Saal der „Vier Jahreszeiten“ freundlichst ein.

Vortrag des Herrn Ingenieur C. Mattenflott, zweiter Beamter der Gr. Landesgewerbehalle hier, über: „Die Verwendung der Preßluft im Gewerbe und in der Industrie“.

Karlsruhe, den 2. Februar 1890.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Versammlung.

Mittwoch den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr, findet eine

Corps-Versammlung

bei Kamerad Seher (Goldener Kopf) statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme freundlichst einladen.

Das Corps-Commando. Doering.

Fr. Maish.

Fahrradversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Rentnerin Fräulein Elise Schuler dahier werden die vorhandenen Fahrräder in der Wohnung der Erblässerin, Karl-Friedrichstraße 19, eine Treppe hoch, in nachstehender Reihenfolge gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Mittwoch den 26. Februar l. J.:

Gold und Silber, worunter goldene Ohr- und Fingerringe mit Brillanten, 3 Taschenuhren, Ringe, Armbänder, Brochen und sonstige Schmucksachen, silberne Vorleg-, Gb- und Kaffeelöffel, Gabeln, Kannen, Leuchter, Dosen, Brodbrotbäcker und sonstiges Silbergeräthe, Frauenkleider, Sammtmantel mit Fobel, Boa und Pelzine von Fobel etc., Weißzeug durch alle Rubriken; Brüsseler Zimmerteppiche und Vorlagen, Gardinen, Nippisachen, Uhren, Spiegel, Bilder u. dgl.,

Donnerstag den 27. Februar l. J.:

drei Garnituren Polstermöbel, Glaschränke, ein- und zweithürige Schränke, Spiegel in Goldrahmen und Consolen, Tische aller Art, Fauteuils, Kommoden, 1 Silberschrank, vollst. Kücheneinrichtung, 1 kleiner Kessenschrank, Rohrstühle und sonst verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, 22. Februar 1890. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Silberlotterie des bad. Frauenvereins. Versteigerung.

Donnerstag den 27. Februar l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Gasthaus zum goldenen Karpfen Waldstraße 67 dahier die bis jetzt nicht abgeholten Gewinne als:

Taschenuhren, Uhrenketten, Armbänder, Brochen, Becher, Theeseker, Eßlöffel, Kaffeelöffel, Vorleg- und Beilagebesteck und sonst verschiedenc Gegenstände, alles in ächtem Silber und größtentheils zu Confirmationsgeschenken geeignet.

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 24. Februar 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Zur

Abhaltung von Versteigerungen, Uebnahme von Möbeln etc., zum Verkauf, Taxation von Fahrnissen bei Theilungen etc., gerichtlichen Betreibung von Schuldsforderungen hier und auswärts, Kapitalien, Incasso, An- und Verkauf von Liegenschaften, Fertigung von Klagen, Bittschriften, Eingaben hält sich bestens empfohlen das Bureau von B. Kossmann, Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße, parterre. Solide Bedingungen und prompte Ausführung. 10.2.

Lagerplatz-Verpachtung.

2.1. Wir beabsichtigen, den neben unserm Friedhofe in der Kriegstraße, zwischen Ostend- und Wolfartsweierstraße gelegenen, circa 251 □ Ruthen großen Platz vom 1. Juli d. J. an auf 3 Jahre zu verpachten.

Gesuche, welche das Angebot bezüglich der Pachtsumme zu enthalten haben, sind bis zum 15. März d. J. bei unterzeichneter Stelle einzureichen. Karlsruhe, den 20. Februar 1890. Synagogenvorstand.

Holzversteigerung.

3.3. Aus Groß. Fasanengarten werden versteigert

Donnerstag den 27. d. Mts.:

13 Stämme Eichen I., II., III. Gl., 3 Stämme Eichen, Bagnholz, 40 Eichen, 4 Erlen, 3 Buchen, 1 Nussbaum, 1 Birnbaum, Nussholzstämme, 100 Stück eschene, 10 Stück russische Wagnerstangen, 60 Ester gemischtes, 20 Ester eschene Brühlholz, 1400 gemischte Wellen.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Karl-Wilhelmstraße am ehemaligen Durlacherthor. Karlsruhe, den 22. Februar 1890. Groß. Fasanerie-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— Auguststraße 49 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft im 2. Stock daselbst.

* Auguststraße 1 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, großer Küche, Keller und Mansarde nebst Speicher sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Durlacherstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Friedenstraße 20 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Spelcherräumen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Herrenstraße 15 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 25.

— Hirschstraße 12 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Klapprechtstraße 16 eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche und Zugehör zu vermieten.

— Hirschstraße 25 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

6.6. Kaiserstraße 14a ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie im Quersbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

8.4. Kaiserstraße 25 sind sofort oder auf 23. April mehrere Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 10 im 2. Stock.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

— Kaiserstraße 60 ist der der Neuzeit entsprechend eingerichtete 3. Stock mit Erker, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badekabinett und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Fr. Klett, Graveur.

3.2. Kaiserstraße 191 sind im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, im 2. Stock 2 Zimmer und Küche, im 4. Stock 2 Zimmer und Küche auf 23. April zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 195 ist im 2. Stock eine Wohnung, auch für ein Bureau passend, von 3 oder 4 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 191.

— Karlstraße ist in einem Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzstall auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 34.

3.2. Karlstraße 57, nächst der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags an. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

— Kurvenstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

3.3. Luisenstraße 11 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Außer dem Eigentümer wohnen weitere Familien nicht im Hause. Näheres im 2. Stock.

Luisenstraße 64 sind 3 Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche etc. auf 23. April billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

Rappurrerstraße 70 sind Wohnungen von je 4 großen Zimmern sofort oder auf 23. April und im Hinterhaus Wohnungen von je 2 Zimmern samt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst.

Schützenstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

3.1. Spitalstraße (große) 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten.

Walbstraße 89 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

Werderstraße 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

Werderstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, und im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Werderstraße 66 sind zwei Wohnungen, die eine von 2 Zimmern mit Zugehör, die andere von 1 Zimmer, Küche mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

3.2. Wilhelmstraße 38 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Wilhelmstraße 69 ist eine schöne Balkonwohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, großem Korridor, Mansarde, Küche, Keller und Wasserleitung, mit prachtvoller Aussicht, auf 23. April oder sofort zu vermieten. Näheres daselbst zu erfahren.

Bähringerstraße 72 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eine schöne, herrschaftlich hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei Treppen hoch, nebst Zugehör sind sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Auf 23. April 1890 ist Viktoriastraße 20 in nächster Nähe der Westendstraße - der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern u. Balkon nebst Zugehör, zu vermieten. Auf Wunsch können zwei Mansardenzimmer dazugegeben werden; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Einzufragen nachmittags von 2-4 Uhr.

Eine angenehme Parterrewohnung, Kriegsstraße 74, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche und Mansarde, wird per 23. April frei. Näheres daselbst, parterre.

In angenehmer Lage der Westendstraße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Kellerabteilungen, 2 Mansarden etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 in dem Bureau.

Eine herrschaftliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Badkabinett in der Kaiser-Allee per sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern etc., sämtlich auf die Straße gehend, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15, 2. Stock.

3.3. Im Hause Leopoldstraße 7b (am Leopoldplatz) ist die Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Kellern und 2 Mansarden auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 19.

Kaiserstraße 57, gegenüber dem Polyzentrum, ist der 4. Stock von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, nachmittags von 3-4 Uhr auf dem Bureau.

Leopoldstraße 18 ist die Bel-Etage auf 23. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 7 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern mit Balkon und Gartenbenutzung, hat Gas- und Wasserleitung. Das Nähere beim Hauseigentümer im 3. Stock zu erfragen.

Steinstraße 29 sind eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. und eine solche von 3 Zimmern, Kammer, Küche etc. per 23. April zu vermieten.

Wohnung.

Kaiserstraße 136, Seitenbau, parterre, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute per 23. April oder früher zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch vorzüglich zu Büroarbeitszwecken und ist täglich daselbst einzusehen.

Auf 23. April zu vermieten: Kronenstraße 46 im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und ebendasselbst eine solche Wohnung, im 4. Stock gelegen. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

Kriegstraße 43

ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Wenn gewünscht, könnte die Wohnung auch schon am 23. April l. J. bezogen werden. Näheres im 2. Stock.

Eine Mansardenwohnung

von 3 Zimmern und Küche mit Wasserleitung, sowie Keller ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Walbstraße 36.

Kaiser-Allee 51b

ist der 2. Stock mit Balkon, 4 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller auf den 23. April billig zu vermieten. Anzusehen nachmittags. Näheres daselbst parterre.

Karlstraße 66b

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern, mit allem Zugehör und Glasabschluss versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Spezerelladen.

Gottesauerstraße 27

sind sofort oder auf 23. April Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Umlandstraße 6:

eine Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße, 3. Stock, Küche, Kammer und Keller, Preis 350 Mark; eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Laden, Küche, Keller und Kammer, Preis 450 Mark; ein Zimmer nach der Straße mit Küche und Keller, 1. Stock, Preis 150 Mark, sämtliche 3 Gelasse per 23. April zu vermieten.

Kreuzstraße 27

sind auf 23. April zu vermieten: ein Laden, im 3. Stock eine Wohnungen von 3 Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres Spitalstraße 46 im Laden.

Edladeln zu vermieten

2.2. In frequenter Lage des weßl. Stadttheiles, zwischen Herrenstraße und Mühlburgerthor, unweit der Kaiserstraße, ist ein schöner Edladeln per 23. April oder später zu vermieten. Reflektanten belieben ihre Adresse unter S. A. 745 an die Süddeutsche Annoncenexpedition, Hirschstraße 42, abzugeben.

Laden

mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

Ein großer Laden

mit Wohnung, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63 im 4. Stock links.

Ein Laden

in sehr guter Geschäftslage mit Wohnung, Hirschstraße 13, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Per 23. April ist in bester Lage der Kaiserstraße ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern und anstoßendem Kontor zu vermieten. Offerten unter Nr. 628 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist per 23. Juli ein schöner, großer und geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei Herrn Dobmann daselbst.

Metzgerei,

eine gut eingerichtete, gangbare, mit Wurst- und Räucherfische, sowie Giskeller nebst Zugehör ist mit Wohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Augustenstraße 49 im 2. Stock.

Gesucht in Karlsruhe.

3.2. In guter Lage der Stadt wird eine Parterrewohnung (4-5 Zimmer mit Zugehör), womöglich auch ein kleiner Laden bis Mitte April oder Mai zu mieten gesucht; Thoreinfahrt, Keller & Hofraum erforderlich. Offerten nebst Preisangabe sub J. 6346b an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Mannheim.

Zimmer zu vermieten.

Klauprechtstraße 16 ist ein Parterrezimmer mit Nordlicht möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 70 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit zwei nach der Straße gehenden Fenstern auf 1. März billig zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Hauptpost, ist per sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 104 im 3. Stock.

Luisenstraße 79, gegenüber dem Groß. Lehrerseminar, ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

3.3. Schützenstraße 57, eine Treppe hoch, ist ein schön und gut möbliertes Zimmer mit Schreibtisch an einen bessern Herrn auf 15. März billig zu vermieten.

Im 2. Stock des Kaiserhofes (Marktplatz) sind 2 ineinandergehende Zimmer, die gegenwärtig als Anwaltsbüro zu benutzt werden, auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.2. Walbstraße 77 ist im 2. Stock ein schönes, großes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension auf den 1. März oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.2. Drei schön möblierte Zimmer mit Balkon, Bel-Etage, in freier Lage, sind ganz oder geteilt auf 15. März zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 124, eine Treppe hoch.

Erbprinzenstraße 4, in Mitte der Stadt, sind im 4. Stock 2 freundliche, gut möblierte Zimmer mit 2 Betten zusammen oder geteilt auf Anfang März zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Lachnerstraße 3 im 4. Stock.

Werderstraße 6 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, sofort an einen Herrn zu vermieten.

2.1. Kreuzstraße 9 werden im 2. Stock Anfangs März 2 schöne, gut möblierte, auf die Kaiserstraße gehende Zimmer (Bohns und Schlafzimmer) mit Balkon frei.

Ein neubergerichtetes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer ist an eine anständige Dame zu vermieten. Auf Wunsch möbliert, mit oder ohne Pension. Näheres Schützenstraße 53 im 2. Stock.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. März billig zu vermieten; auf Wunsch kann auch ein kleineres Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Walbstraße 29, zwei Stiegen hoch.

Kreuzstraße 37 ist ein gut möbliertes Zimmer, nach dem Hofe gehend, auf Wunsch mit Pianino, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen drei Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Zimmer

mit ganzer Pension ist auf 15. März billig zu vermieten: Marienstraße 2 im 2. Stock (Edladeln).

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer, in der Nähe der Kaiser-Passage, ist auf 1. März zu vergeben. Näheres Akademiestraße 18 im 2. Stod.

3.3. **Möblierte Zimmer** werden mit oder ohne Pension billigt abgegeben. **Gasthaus zum goldenen Karpfen.**

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschubdiener **Weichert.**
— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist per sofort ein **Maleratelier** zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, findet zum sofortigen Eintritt gute Stelle. Zu erfragen **Uhlendstraße 10.**

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sowie Hausarbeiten verrichtet, findet sofort eine gute Stelle. Näheres **Karlstraße 62.**

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht. Zu erfragen **Steinstraße 21.**

170000 Mark sind per sofort oder auf 23. April, getheilt auf **I. Hypothek** zu 4% und auf **II. Hypothek** zu 4 1/2%, auf Objekte hierher anzuleihen. Anträge hierauf befördert unter Nr. 1003 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

II. Hypothek.

10000—12000 Mark werden auf ein größeres Anwesen mit neuem Wohnhaus als zweite Hypothek, zu 5% verzinslich, in Bälde aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1066 befördert das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Eine Nachhypothek von 7000 Mk., zu fünf Prozent verzinslich, auf ein werthvolles Objekt an guter hiesiger Lage eingetragen, wird zu verkaufen (cediren) gesucht. Da der Obligationeninhaber sein Geld anderweitig verwenden will, so wird ein Nachlaß bewilligt. Gesl. Offerten unter Nr. 885 an das Kontor des Tagblattes erbeten. —

Vertreter-Gesuch.

6.3. Für Feuer-, Lebens- und Unfallversicherung werden tüchtige Vertreter unter ganz besonders günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Seizer

gesucht, welcher mit der Bedienung größerer Kessel und Maschinen vollkommen vertraut ist und kleinere Reparaturen selbstständig ausführen kann. Bei Befähigung gute Bezahlung und dauernde Stellung. Gesl. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 1067 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ein solider Dachdecker

(Schieferdecker) findet bei guter Bezahlung sofort dauernde Stelle bei **Peter Poff**, Schieferdecker in **Vforzheim.** *2.1.

Stellen-Anträge.

3.3. Eine gelehrte Person, welche einer Haushaltung vollständig vorstehen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, findet bei einem Wittwer mit Kindern dauernde Stellung. Dieselbe soll als Familienmitglied betrachtet werden. Zu erfragen **Herrnstraße 44 im Hinterhaus.**

Gesucht

wird zum Eintritt auf Ostern oder früher ein jüngeres Mädchen aus guter Familie, welches sich in einem hiesigen Weißwaarengeschäft als Verkäuferin ausbilden will. Offerten unter Nr. 1037 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

*2.2. Stellen finden für sofort: 1 Zimmermädchen sowie Haus- und Küchenmädchen; Stellen suchen auf's Ofterziel: mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit mitbesorgen durch **Frau Müllich, Kronenstraße 6.**

Lehrling-Gesuch.

11.2. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettliger,
Ecke der Kaiser- u. Kronenstraße 24.

Zum sofortigen Eintritt oder auf Ostern suchen einen Lehrling 3.2. **F. Wolf & Sohn, Kaiserstraße 106.**

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Dreherei gründlich zu erlernen, kann eintreten bei **Friedr. Weber, Drehmeister, Kaiserstraße 207.**

Lehrling-Gesuch.

10.7. Ein Junge mit gutem Schulzeugniß kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Karl Kaufmann,
Blechner und Installateur,
Sophienstraße 54.

Zwei Tapezier-Streichjungen

werden gesucht: **Waldstraße 28.** *2.2.

Monatsdienst.

* Eine anständige Person wird für einen leichten Monatsdienst gesucht: **Werderplatz 37 im 3. Stod.**

Bautchnikerstelle-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann, welcher 5 Jahre praktisch gearbeitet und 3 Kurse der Großb. Baugeschule besucht hat, sucht auf Mitte März oder Anfang April Stelle auf einem hiesigen Baubüro. Offerten unter Nr. 1065 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

*3.3. Für ein Fräulein von 21 Jahren, welches beinahe 3 1/2 Jahre in einem Manufaktur- und Herren-Confectionsgeschäft als Verkäuferin, in der Buchführung und Correspondenz thätig war und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wird eine passende Stelle, gleich welcher Branche, gesucht. Eintritt könnte Anfang Mai geschehen. Offerten hierüber sind schriftlich einzureichen unter **J. W. (Hotel Stofflet) in Karlsruhe.**

— Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Weißnähen und Kleidermachen erlernt hat, sucht Stelle nach auswärts als Zimmermädchen oder zu Kindern in ein feineres Haus. Eintritt könnte sogleich oder später erfolgen. Offerten sind unter Nr. 1001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

* Eine tüchtige Arbeiterin sucht sofort oder auf kommende Saison womöglich dauernde Stelle. Offerten unter Nr. 1068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Frau sucht noch weitere Kundschaft im **Weißnähen und Ausbessern der Wäsche.** Näheres **Gartenstraße 10 im 2. Stod.** des Seitengebäudes.

Handschuhwascherei.

*6.3. Alle Arten Handschuhe werden jeden Tag schön gewaschen bei **Frau Dengler Wittwe, Akademiestraße 18, 3. Stod.**

Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu angefertigt: **Erbringenstraße 23, 2 Treppen hoch.**

Verlaufen.

* Ein junger Hund, sogen. Schnauzer, hat sich verlaufen und wird der Besitzer desselben höflich gebeten, denselben **Rüppurrerstraße 13** abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden

wurde zwischen der **Fasanen-** und **Waldbornstraße** ein **Geldbeutel.** Der Eigentümer kann denselben gegen Nachweis des Inhalts bei **Restaurateur Geyer (Hohenstaufen),** abholen. *2.2.

Hausverkauf.

2.1. Ein Geschäftshaus in Mitte der **Altstadt (westlicher Stadttheil)** mit großem Laden, Werkstätten, Hofthor und Hof ist zu verkaufen. Näheres bei **Hd. Monninger, Herrenstraße 7.**

Haus-Verkauf.

5.5. Das Haus **Kriegstraße 85b** mit **Vor- und Hintergarten,** elegant eingerichtet und zum Bezug vollständig fertig, in jeder Etage 6 Zimmer, Küche, Bad etc., ist zu verkaufen. Eventuell können die Wohnungen auch vermietet werden. Näheres beim **Eigentümer, Hirschstraße 38 im Bureau.**

Haus-Verkauf.

— In der **Ostendstraße** ist ein neu erbautes Wohnhaus mit **Laden** und großem Hofraum, zu 6% rentierend, gegen geringe Anzahlung preiswürdig zu verkaufen. Auch würde ein Bauplatz oder ein älteres Haus auf den Abbruch dagegen genommen werden. Näheres zu erfragen im **Kontor des Tagblattes.**

Hausverkauf mit Spezereigeschäft.

6.3. Ein solches ist auf der **Kaiserstraße** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 5000 Mark. Offerten unter Nr. 988 sind im **Kontor des Tagblattes** abzugeben.

Möbel.

3.2. Zwei Garnituren, grün und braun, bestehend in je 1 Sopha, 4 Fauteuils mit Quasten und **Kranzen, Schlafdivan** mit **Kanastoffbezug,** zu **Nr. 45, Kastenmöbel, Stühle, Spiegel** sind zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen: **Spitalstraße 41 im 2. Stod.** Dasselbst werden **sämmtliche Tapezierarbeiten** prompt und billigt ausgeführt.

Zu verkaufen:

ein **Schlafrock** und ein **Herrenrock.** Zu erfragen **Waldhornstraße 21 im 3. Stod.**

* Ein gut erhaltener **Küchenschrank** ist zu verkaufen: **Steinstraße 21 im 2. Stod.**

Wegzugs halber sind folgende Gegenstände dem **Verkaufe** ausgesetzt: 1 **Sopha, 1 Stuhl, 1 Waschtisch, 1 Sekretär, 1 großer Kasten, polirt, nußbaum,** mit **Schublade, div. Stühle, 1 nahezu neuer Kaffatter Herd (25 Mark), 2 Schäfte** und **div. Geschirr.** Näheres **Werderstraße 84 im 3. Stod.**

Eine neue Scheibenbüchse,

ausgezeichnet im **Schuß, System Mauser,** mit **polirtem Patronenkasten** und **100 Patronen** habe im **Auftrag** billig zu verkaufen. **B. Kossmann, Auktionsgeschäft, 3.3. Amalienstraße 11b, parterre.**

Briefmarken-Lager, Schätzungs- und Untersuchungsstelle Spitalstrasse 40.

Eigener und **Commissions-Verkauf, Ankauf, Tausch** von **Briefmarken (Postage stamps, Timbre posts), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.** Ankauf von **alten Geschäfts-Correspondenzen** für den **Ein-stampf, ebenso Badischer und aller alt-deutschen Briefmarken** zu den **höchsten Preisen.**

Kartoffeln,

circa 80 Ctr., sind zu verkaufen. Zu erfragen **Adlerstraße 23, parterre.**

Zu verkaufen

ist ein **Paar Kanarienvögel** (Weibchen und Männchen) in der **Wismarstraße 39.** *2.1.

Farren-Verkauf.

2.2. Unterzeichneter hat wieder vier Stück sehr schöne **Rinderfarren, 15 und 16 Monate alt,** einer schon für **mittlere Kühe** brauchbar, zu verkaufen. Für gut im **Ritt** wird garantiert. **Guttenheim, den 22. Februar 1890.**

Franz Tirolf.

Die allerhöchsten Preise

für **getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel** sowie **verschiedenes Bettwerk** zahlt **H. Jost, 20 große Spitalstraße 20.**

Nestlausschillinge

in beliebigen Höhen werden mit Nachlaß angekauft. Offerten nimmt J. Brähele, Ruppurrerstraße 98, entgegen.

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Vorken, Stickerien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel zc. werden fortwährend gekauft bei Ed. Vämmle, Kaiserstraße 101.

Eine alte, eiserne Wendeltreppe, 3,25 m hoch und ziemlich breit, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1038 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Einwurfkäfig,

ein gebrauchter, wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zeichnen- und Zuschneideturz.

Mit dem 3. März beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht erteilt. 4.3.

Sophie Helbling,
Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Tokayer und Menescher,

6.4. beste Stärkungsweine, für Kinder und Reconvalescenten à M. 1.— und M. 2.— per Flasche empfiehlt unter Garantie

M. Altmann, Zirkel 10.

Baden-Badener Pastillen

wirken schleimlösend, beruhigend und sind daher bestes Mittel gegen die Catarrhe der Athmungsorgane und daher rührende Halsleiden, Husten, Heiserkeit und Brustbeklemmungen.

Die Baden-Badener Pastillen sind zu haben in allen hiesigen Apotheken die Schachtel zu 80 Pf.

Engros-Niederlage bei Herren **Bahn & Bassler.**

J. Liebig's Fleisch-Extract,

H. Nestle's Kindermehl

verkauft wegen Geschäftsaufgabe zu den Ankaufspreisen 2.2.

O. Glockner,

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.



übertrifft Souchong zu viel höheren Preisen. Kennern empfohlen. In Packeten à 80 Pfg. und à Mk. 1.— bei Herren **L. Lauer,** Hoflieferant, **Friedr. Maisch,** Hoflieferant, **Herm. Munding,** **Gustav Schneider,** Conditorei **Fell,** **Gerhard Laspe.** 34.32.

Thee, ächt chinesisches à 2.- bis 5.- per Pfund empfiehlt **O. Fröhmler,** Erbprinzenstr. 32.

Türk. Zwetschgen,

ohne Steine,

Bordeaux-Pflaumen, Brünellen, ital. und französische, **amerik. Apfelschnitze, Bohrapfel,** 11.8. **getrocknete Kirschen, italienische Birnenschnitze**

empfiehlt in bester Waare

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant, 57 Ludwigsplatz 57.

Dürrobst:

1889er türk. Zwetschgen . . . per Pfd. 20 Pfg., bei 10 Pfd. 18 " amerik. Apfelschnitze " " 40 " bei 10 Pfd. 37 " Birnen 20 " bei 10 Pfd. 18 " getrocknete Kirschen, Heidelbeeren zum billigsten Preise.

Ital. Maccaroni per Pfd. 40 Pfg., bei 10 Pfd. 35 " Eier-Gemüsenudeln 60 " bei 10 Pfd. 55 " Reis, Gerste, Sago, Grieß, Mehl Nr. 00 zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

Alb Landmann,

7.6. Werderstraße 61.

Dürrobst:

Zwetschgen, Ia . . . 20 Pf. per Pfd., große . . . 25 " " " Apfelschnitze . . . 40 " " " Birnenschnitze . . . 22 " " " Dampfpäpfel . . . 60 " " " Bohrapfel . . . 60 " " "

Zwetschgenmus . . . 30 Pf per Pfd., Melange . . . 40 " " "

Eiernudeln . . . 48-80 Pf. per Pfd., Gemüsenudeln . . . 60 " " " Suppenteis . . . 60 " " " Eiergerste . . . 60 " " " Maccaroni . . . 40 " " "

empfiehlt

Louis Kehm,

Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.

Neue Malta-Kartoffeln!!!

hochfeine Qualität, per Pfund 25 Pf.

neue Bollharinge (Winterfang)!!

feinste fette Waare, per Stück 20 Pf., in zweiter Sendung heute wieder frisch eingetroffen.

Hamburger Delikates- u. Frühstücksstube, Sebelstraße 15. 3.1.

GAEDKE'S CACAO 11.7.

enthält ca. 8% mehr Nährstoffe (bei besserer Löslichkeit und feinerem Aroma, als holländische erste Marken.

Complete Brautausstattungen

liefern nach Kostenüberschlag billigst

Himmelheber & Vier, 171 Kaiserstrasse 171. 6.5.

Für Confirmanden:

Knaben: Hemden, Kragen, Manschetten, Binden, **Mädchen:** Hemden, Beinkleider, Unterröcke,

Taschentücher

in den verschiedensten Qualitäten, außergewöhnlich billig.

Jul. Z. Oppenheimer,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz. 4.4.

Hamburger Rauchfleisch!!

sowie auch alle Sorten Norddeutsche
Wurstwaren in feinsten Qualität und
zu billigsten Preisen.

Hamburger Delikatess- u. Frühstücksbude,
3.1. Sebelstraße 15.

Essig- und Salz-Gurken, Straßburger Sauerkraut

empfehlen billigst

Friedr. Maisch Sohn,

10.6. Lammstraße 5.

Die seit über ein Jahrzehnt bei
mir eingeführten und als die vorzüglichste
Suppenlage beliebt gewordenen

Wiener Suppenstangen

bringe höflichst in empfehlende Erinnerung.

Brod- u. Feinbäckerei **Kasper,**
Binkenheimerstraße 3.

Flaschenbiere:

Sinner'sches Lagerbier $\frac{1}{4}$ Flasche.	18	fl.
Selbened'sches " $\frac{1}{2}$ "	10	"
Selbened'sches " $\frac{1}{4}$ "	20	"
Selbened'sches " $\frac{1}{2}$ "	10	"
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier, $\frac{1}{4}$ Flasche.	30	"
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier, $\frac{1}{2}$ Flasche.	17	"
in Patentflaschen:		
Sinner'sches Exportbier $\frac{1}{4}$ Flasche	22	"
von "Selbened'sches Lagerbier $\frac{1}{2}$ Flasche	12	"
von "Selbened'sches Versandbier $\frac{1}{4}$ Flasche	22	"
von "Selbened'sches Pilsener $\frac{1}{4}$ fl.	24	"
Krokodilbier $\frac{1}{4}$ Flasche	25	"
Krokodilbier $\frac{1}{2}$ Flasche	28	"

ferner:
englisches Extra Stout (von Bass
& Co., London) $\frac{1}{2}$ Flasche . 40 "

frei in's Haus geliefert empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,

10.6. Lammstraße 5.

Münchener Exportlagerbier

(Zacherlbräu),

vorzügliche Qualität, in Flaschen empfiehlt.
8.3. **Victor Herkle.**

Besten Medicinal-Heberthran

in neuer Waare, offen und in Flaschen.
Drogerie **Carl Roth,**
Graben 30/31.

Garantirt reines

Schweineschmalz

per Pfund à 80 Pfg., bei 5
Pfund zu 75 Pfg. empfiehlt

Braunschweiger Wurstfabrik,
Amalienstraße 51. 4.4.

Unersegllich

gegen aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe, Lippenrisse u. ist Lanolin-Creme von
Künger & Gebhardt in Berlin. Dieselbe wird
ärztlich empfohlen und von der eleganten Damen-
welt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—,
Doppelboje nur M. 1.50.

Zu haben bei **H. Delpy,** Friseur, Kaiser-
straße 156. 13.13.

Geschäfts-Verlegung.

Während des Neubaus meines Hauses Waldstraße 47
befindet sich mein Verkaufslokal Waldstrasse 38, im Hause
der Frau Loos.

Karlsruhe, den 22. Februar 1890.

2.2. **Ludwig Käppele, Wurstler.**

Beehre mich, anzuzeigen, daß sämtliche neuen

Frühjahrs- und Sommerstoffe

eingetroffen sind.

Muster-Collectionen stehen zu Diensten.

Adolph Hirsch,
Tuch- und Buckskin-Lager,

2.2. Kaiserstraße 209.

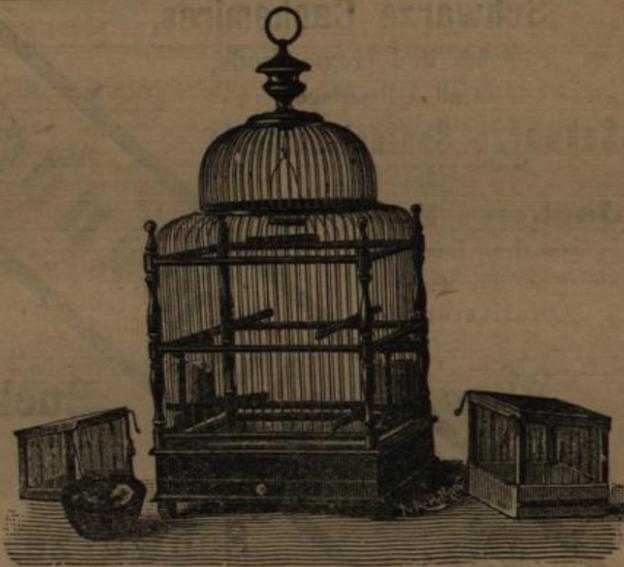
Käfige

aller Arten,

**Bade-
häuschen**

und

Neste



empfehlen

Karl Todt,

Wilh. Schleich's
Nachfolger,

Kaiserstraße 121.

6.3

Münchener Exportlagerbier (Zacherlbräu)

empfehle einen vorzüglichen Stoff.

5.5.

G. Kaiser, zur Eintracht.

Friedrichsbad Karlsruhe,
Kaiserstraße 136.

Billigste Badgelegenheit.

Ganze Anstalt geheizt ohne Preiserhöhung. Wasserwärme im großen Schwimmbassin
der äußeren Temperatur stets angemessen.

Wannenbäder zu jeder Tageszeit.

Jeden Montag Nachmittag sämtliche Bäder zu halben Preisen.

Militärverein Karlsruhe.

Loos Nr. 768 gewinnt das Delgemälde

Kaiser Wilhelm II.

2.2.

Loos Nr. 370 gewinnt das Delgemälde

Grossherzog Friedrich.

Die Gewinne werden gegen Abgabe der Loosnummern an unser Ausschussmitglied
Herrn Kaminsgermeister **Blum,** Luisenstraße 16, durch den Vereinsdiener zugestellt werden.
Der Vorstand.

= 750 =

Van Houten's Cacao.

Bester — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$ Kg. genügt für **100 Tassen**
feinster Chocolate.
Ueberall vorrätig.

Leipheimer & Mende, Kaiserstr. 86,

empfehlen für

Mädchen:
Schwarze Cachemires,
weiss und crème Stoffe,
in allen Preislagen,
Schwarze Confectionstoffe
für
Jacken u. Paletots
von den einfachsten
bis feinsten
Qualitäten.

empfehlen
für

Knaben:
Schwarze und façonnirte
Buckskin, Tuch und Satin
in grösster Auswahl,
Schwarze und dunkle Stoffe,
für **Confirmanden** gefertigt,
zum späteren täglichen Gebrauch geeignet.

Confirmanden-Stoffe

Marsala der Deutsch-Italienischen
Wein-Import-Gesellschaft,
Marken No. 25, 26 und 27, angenehm flüchtige,
reinschmeckende Dessertweine in mäßiger Preislage.
Ersatz für Madeira oder Sherry. Garantie für ab-
solute Reinheit durch Staatscontrole. Höchste
Auszeichnung auf der Kölner Fachausstellung
für Getränke, Volksernährung und Armeeverpfle-
gung, sowie bei der Kölner Internationalen Aus-
stellung für Nahrungsmittel und Hausbedarf. Zu
beziehen von **Victor Merkle**, Kaiserstrasse 160,
und bei **J. B. Klingele Nachf.**, Ecke der Leo-
pold- und Amalienstrasse 71 in Karlsruhe.

Cäcilien-Berein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er un-
ter'm Heutigen seine **Wirthschaft Augartenstrasse 56** eröffnet hat und
ladet hierzu alle Freunde und Gönner ergebenst ein.

Ich werde bemüht sein, meine werthen Gäste durch Verabreichung eines
guten Stoffes Bier, reiner Weine, sowie warmer und kalter Speisen bei auf-
merkamer Bedienung zufrieden zu stellen.

Achtungsvoll

Fr. Pfeffinger.

33.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der G. H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von E. Müller in Karlsruhe.